

Südbadischer
Fußballverband

SBFV

SÜDBADEN FUSSBALL

Ausgabe 6
Dezember 2019
Preis: 2,50 Euro



Jahresrückblick 2019 ■ Bezirks-Highlights 2019 ■ U21-Länderspiel

www.sbfv.de



Erlebniswelt

Brauerei Rothaus



Die Brauerei liegt mitten im Hochschwarzwald auf 1.000 Metern Höhe und ist damit Deutschlands höchstgelegene Brauerei. Bereits seit 1791 wird hier die Leidenschaft für das Bierbrauen gepflegt. Traditionelle Handwerkskunst, beste, regionale Zutaten sowie kristallklares, weiches Wasser aus sieben eigenen Quellen sind die perfekte Basis für unsere frischen Qualitätsbiere.



Die Erlebniswelt Rothaus hält für die Besucher viele Besonderheiten bereit: Im Museum, der Zäpfle-Heimat können Sie der Geschichte der Brauerei nachspüren. Anschließend geht's weiter in den Rothaus-Shop oder auf unserem Zäpfle-Weg um die Brauerei. Auf die kleineren Besucher wartet ein großer Erlebnisspielplatz. Bei einer Brauereibesichtigung bekommen Sie exklusive Einblicke hinter die Kulissen. Im Brauereigasthof oder im Biergarten kann eingekehrt werden – hier hat man sich konsequent der regionalen und saisonalen Küche verschrieben.

Badische Staatsbrauerei Rothaus AG • Rothaus 1 • 79865 Grafenhausen-Rothaus

Weitere Informationen: www.rothaus.de





■ VERBAND

4 Jahresrückblick 2019

Das SBFV-Jahr in Bildern

8 Highlights aus den Bezirken

Rückblick auf 2019

10 Trotz Niederlage ein Höhepunkt

U21-Länderspiel in Freiburg

11 Silber für U18-Auswahlen

DFB-Sichtungsturniere in Duisburg

12 Kilian Großholz ausgezeichnet

DFB-Ehrung für Fair Play

13 Ü35- und Ü40-Verbandspokal

Zell/Unterharmersbach und Allensbach sind die Sieger

14 Jubiläumsfeier mit Ehrung

70 Jahre Badischer Sportbund Freiburg

14 Nächste Runde für Ballspiel-Symposium

Veranstaltungsreihe findet 2020 statt

■ PARTNER

15 Sportplätze im Winter

Bespielbarkeit bei schlechtem Wetter

■ JUGEND

16 Lehrgänge in Saig

Jugendleiter bilden sich weiter

17 Nachwuchsarbeit zahlt sich aus

DFB-Bonuszahlungen

■ SCHIEDSRICHTER

18 Lehrwarte-Lehrgang 2019

Schiedsrichter trafen sich in Saig

19 Schiedsrichter-Neulings-Lehrgänge

Termine 2020

■ AUS DEN BEZIRKEN

20 Informationen und Berichte

■ 26 ZU GUTER LETZT / IMPRESSUM ■

Liebe Fußballfreunde,

schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und Weihnachten steht vor der Tür. An vielen Stellen wird in der Weihnachtszeit auf das Geleistete und Erlebte des vergangenen Jahres zurückgeblickt, so auch bei uns. In dieser Ausgabe schauen wir auf das vergangene Jahr 2019 zurück, das einige Highlights zu bieten hatte.

Das Jahr 2019 stand aus Sicht des Verbandes ganz im Zeichen des Verbandstags, der im Juli in Denzlingen stattfand. Neben zahlreichen, teils wegweisenden Änderungen in den Statuten gab es auch personell einige Veränderungen in der Verbandsführung zu verzeichnen. So haben wir mit Norbert Schlageger, Manfred Schätzle, Bruno Sahner, Gerhard Berger und Dieter Klein fünf Vorstandsmitglieder verabschiedet, die sich zum Teil über Jahrzehnte hinweg für den Fußball in Südbaden eingesetzt haben. Mein großer Dank für diesen Einsatz sei an dieser Stelle noch einmal wiederholt. Mein Dank gilt aber auch allen Delegierten des Verbandstags für das große Vertrauen, das mir und meinen Vorstandskollegen bei den Wahlen entgegengebracht wurde.

Auf dem DFB-Bundestag im September wurden mit Fritz Keller als DFB-Präsident und Oliver Leki vom SC Freiburg als DFB-Vizepräsidenten zwei weitere Südbadener in den DFB-Vorstand gewählt. Beiden wünsche ich alles Gute im neuen Amt und freue mich auf die Zusammenarbeit im DFB-Vorstand.

Auf dem Amateurfußballkongress Anfang 2019 in Kassel wurden die Weichen für die Fortführung des Masterplans zur Zukunftssicherung des Amateurfußballs gestellt. Erstmals haben wir außerdem auch einen kleinen Kongress in unserer Verbandsgeschäftsstelle in Freiburg durchgeführt. Neben zahlreichen Qualifizierungsangeboten für Trainer und Funktionsträger, die wir im Rahmen unseres Masterplans anbieten, haben wir 2019 außerdem auch zwölf Vereinsdialoge geführt. Diesen Dialog mit unseren Vereinen werden wir auch 2020 fortführen und ausbauen.

Zum Jahresende möchte ich nun noch all denen danken, die sich im vergangenen Jahr für den Fußball in Südbaden eingesetzt haben. Mein Dank gilt den vielen Ehrenamtlichen in unseren Vereinen, die mit ihrer Arbeit die Basis des Fußballsports bilden und einen unbezahlbaren Dienst für unsere Gesellschaft leisten. Ebenso geht mein Dank an alle Mitarbeiter im Verband und in den Bezirken, ohne deren ehrenamtliches Engagement der Fußball ebenso wenig überleben könnte. Ein besonderer Dank gilt dem Geschäftsführer unseres Verbandes, Siegbert Lipps, und den Mitarbeitern der Geschäftsstelle in Freiburg sowie dem Geschäftsführer-Ehepaar Jakobi und den Angestellten unseres Sporthotels Sonnhalde in Saig.

Gemeinsam haben wir sichergestellt, dass auf den südbadischen Fußballplätzen Woche für Woche der Ball rollen kann und „König Fußball“ regiert.

Ich wünsche Ihnen allen für die bevorstehenden Festtage im Kreise Ihrer Liebsten alles Gute, sowie ein gesundes, neues Jahr 2020, mit vielen wunderbaren Momenten.

Ihr

Thomas Schmidt
SBFV-Präsident

Jahresrückblick 2019

Januar



Futsal-Auswahl wird Achter in Duisburg

Beim Futsal-Landesauswahlturnier zeigt das Team der Trainer Jackson Agbonkhese und Frank Uhle eine starke Leistung und belegt am Ende den 8. Platz von 22 Mannschaften.

➤ Mehr dazu: Ausgabe 1 / Seite 15

Februar



Foto: GettyImages

Weichenstellung für den Amateurfußball

Beim 3. Amateurfußball-Kongress diskutierten Vertreter vom DFB, Verbänden und Vereinen über Maßnahmen zur Stärkung und Stabilisierung des Amateurfußballs.

➤ Mehr dazu: Ausgabe 2 / Seite 4

März



Ehrung für Südbadens Schiedsrichter

Im Rahmen der Gemeinschaftsaktion „DANKE Schiri!“ des DFB, der Landesverbände und der DEKRA werden Sina Gieringer, Frank Zippenfenig und Heinz Schiffner als Verbandssieger geehrt.

➤ Mehr dazu: Ausgabe 2 / Seite 7

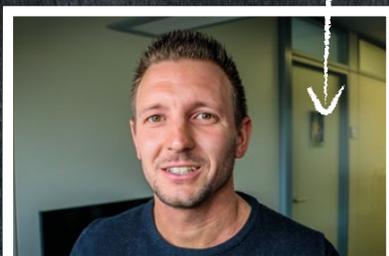


Hegau und Staufen sind Futsal-Meister

Der Hegauer FV (Frauen) und der Staufener SC (Herren) gewinnen die südbadischen Futsal-Meisterschaften.

➤ Mehr dazu: Ausgabe 2 / Seite 11

4
April



Neuer DFB-Stützpunktkoordinator

Fabian Heinz wird neuer DFB-Stützpunktkoordinator in Südbaden. Er folgt auf Andreas Beck, der in der neuen Rolle als Verbandstrainer beim SBFV bleibt.

➤ Mehr dazu: Ausgabe 2 / Seite 13



Foto: GettyImages

Sepp-Herberger-Urkunde für den FCE

Der FC Emmendingen wird vom DFB für sein besonderes Engagement in der Schul- und Kindergartenkooperation mit der Sepp-Herberger-Urkunde ausgezeichnet.

Mai



Wahlen beim Schiedsrichterausschuss

Bei der Sitzung der geschäftsführenden Bezirks-schiedsrichterausschüsse wird Ralf Brombacher zum neuen Verbandsschiedsrichterobmann gewählt.

➤ Mehr dazu: Ausgabe 3 / Seite 6



5

Pilotspieltag G- und F-Jugend beim FC Buchholz

Mehr Ballkontakte, mehr Tore, mehr Spaß: Beim erstmaligen Test des neuen Formats der Fair-Play-Spieltage gibt es viel positives Feedback.

➤ Mehr dazu: Ausgabe 3 / Seite 13



Villingen schlägt wieder zu

Der Rekordpokalsieger FC 08 Villingen gewinnt das SBFV-Rothaus-Pokalfinale vor 3.085 Zuschauern gegen den 1. FC Rielasingen-Arlen mit 3:1 (1:1).

➤ Mehr dazu: Ausgabe 3 / Seite 8



SC dominiert den Finaltag der Jugend

In Radolfzell gewinnen die A-Junioren, B-Junioren und B-Juniorinnen des SC Freiburg den SBFV-Verbandspokal. Bei der C-Jugend holt sich der FC 08 Villingen die Trophäe.

➤ Mehr dazu: Ausgabe 3 / Seite 9

Juni



Franco Moscaritolo ist neuer Verbandsjugendwart

Beim Verbandsjugendtag in Breitnau wird Franco Moscaritolo zum neuen Verbandsjugendwart gewählt. Stellvertreter bleibt Martin Mayer.

➤ Mehr dazu: Ausgabe 3 / Seite 4



Inklusives Fußballturnier im Möslestadion

Der SBFV veranstaltete gemeinsam mit der DFB-Stiftung Sepp-Herberger, der DFL-Stiftung und dem SC Freiburg den FußballFreunde-Cup. Spielerinnen und Spieler mit und ohne Handicap kickten gemeinsam in der Freiburger Fußballschule.

➤ Mehr dazu: Ausgabe 3 / Seite 17

Foto: Patrick Seeger

Juni



Hegau vergrößert Titelsammlung

Die Frauen des Hegauer FV gewinnen das SBFV-Pokalfinale gegen den ESV Freiburg mit 8:0 (2:0). Es ist nach 14 Jahren das letzte Spiel von Trainer Gino Radice.

➤ Mehr dazu: Ausgabe 3 / Seite 12



Verbandsliga-Meister gekrönt

Die Meister der Verbandsliga Südbaden heißen bei den Frauen FC Freiburg-St. Georgen und bei den Herren 1. FC Rielasingen-Arlen.

➤ Mehr dazu: Ausgabe 4 / Seite 11

Juli



Nur der FC Bayern ist besser

Die Ü40 der SG Stadelhofen/Oberkirch landet bei den süd-deutschen Meisterschaften in Nürnberg auf den zweiten Platz und qualifiziert sich für den DFB-Ü40-Cup in Berlin.

➤ Mehr dazu: Ausgabe 4 / Seite 12



Erfolgreicher Verbandstag in Denzlingen

Auf dem 38. ordentlichen SBFV-Verbandstag wird Thomas Schmidt als Präsident einstimmig bestätigt und Matthias Löffler als Schatzmeister neu in das Präsidium gewählt. Langjährige Vorstandsmitglieder werden feierlich verabschiedet.

➤ Mehr dazu: Ausgabe 4 / Seite 4

August



Villingen zwingt Düsseldorf zur Extraschicht

In der ersten Runde des DFB-Pokals unterliegt der FC 08 Villingen dem Bundesligisten Fortuna Düsseldorf nach großem Kampf mit 1:3 (1:1, 1:0) nach Verlängerung.

➤ Mehr dazu: Ausgabe 3 / Seite 8



Foto: Gettyimages

Foto: Gettyimages

Fritz-Walter-Medaille für Klara Bühl

Debüt in der Nationalmannschaft, WM-Teilnahme, später Siegtreffer im Wembley vor 77.768 Zuschauern und die höchste Einzelauszeichnung im deutschen Nachwuchsfußball: ein erfolgreiches Jahr für die Münstertälerin Klara Bühl.

➤ Mehr dazu: Ausgabe 5 / Seite 7

7 → 8

September



Foto: Gettyimages

Fritz Keller ist neuer DFB-Präsident

Auf dem DFB-Bundestag wird der Südbadener Fritz Keller einstimmig zum DFB-Präsidenten gewählt. Am Vortag wurde der Grundstein für die neue DFB-Akademie gelegt.

➤ Mehr dazu: **Ausgabe 5 / Seite 4**

Oktober



10

Sepp-Herberger-Tag in Freiburg

Ende Oktober veranstalten der TSV Alemannia Zähringen und die Tullaschule Freiburg einen Sepp-Herberger-Tag. Dieser Tag soll eine Kooperation zwischen einer Schule und einem Verein stärken oder starten.

November



Foto: Gettyimages

U21-Länderspiel im Schwarzwald-Stadion

Vor einer tollen Kulisse von 16.504 Zuschauern unterliegt die DFB-Auswahl den Gästen aus Belgien mit 2:3 (1:2).

➤ Mehr dazu: **diese Ausgabe / Seite 10**

Foto: Volker Nagraszus



Silbermedaille für südbadische U18-Auswahlen

Bei den Länderpokalvergleichen in Duisburg zeigen die U18-Juniorinnen und U18-Junioren starke Leistungen und schließen die Turniere auf dem zweiten Platz ab.

➤ Mehr dazu: **diese Ausgabe / Seite 11**

XX

12



Foto: Gettyimages

Fair-Play-Ehrung für Kilian Großholz

Der Fair-Play-Jahressieger des SBFV, Kilian Großholz (FV Zell-Weierbach), wird vom DFB in Düsseldorf für sein faires Verhalten gesondert geehrt.

➤ Mehr dazu: **diese Ausgabe / Seite 12**

Dezember



Foto: EKH-Pictures - stock.adobe.com

Weihnachtsgruß

Unseren Leserinnen und Lesern und allen Fußballfreunden in Südbaden wünschen wir schöne und besinnliche Weihnachtstage und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Die Highlights 2019 aus den Bezirken

Baden-Baden



Geehrte Schiedsrichter aus dem Bezirk Baden-Baden anlässlich des gemeinsamen Lehrabends in Ottersweier im Februar 2019.



Neue Führung im Bezirk Baden-Baden: Bezirksvorsitzender Vito Voncina (l.) und Bezirksjugendwart Reiner Nold nach dem Bezirkstag.

Offenburg



Die Spvvg Kehl-Sundheim wurde 2019 verdient Pokalsieger. Sie schlug die SG Ödsbach/Zusenhofen/Oberkirch im Finale mit 5:2.



Der Rothaus-Bezirkpokalsieger der Herren 2019 war der SV Oberschopfheim, der das Endspiel gegen den SV Oberharmersbach vor 2.600 Zuschauern mit 4:2 gewann.



15. Eurodistrict Super Cup am 13. August 2019 in Oberschopfheim: Es siegte die Mannschaft aus Frankreich, der US Oberschaeffolsheim.



Die Mannschaft Ü35 der SG Zell/Unterharmersbach wird verdient Verbandspokalsieger 2018/2019.

Freiburg



Etwas ungläubig schauen die Spieler der Sportfreunde Eintracht Freiburg auf den Bezirkspokal. Mit 4:1 gewannen sie das Endspiel im Rothaus-Bezirkspokal 2019 gegen das Team des FV Sasbach im Kreisliga-A-Vergleich.

Hochrhein



Am 1. Mai 2019 fanden die Bezirkspokalspiele in Fahrnau statt. Bei traumhaftem Wetter und vor einer super Kulisse von mehr als 700 Zuschauern siegten bei den Frauen die SF Schliengen und bei den Herren der FC Wittlingen. Es war eine tolle Veranstaltung und eine Werbung für den Fußball.

Bodensee

Foto: Peter Pisa



Der 1. FC Rielasingen-Arlen (hier beim Derby gegen den FC Radolfzell) wurde 2019 Meister der Verbandsliga und schaffte damit den angestrebten Aufstieg in die Oberliga Baden-Württemberg. Der Bezirk Bodensee ist damit erstmals nach 2016 wieder in dieser Klasse vertreten.



Foto: BFA Bodensee

Der Bezirk Bodensee veranstaltete im September zum ersten Mal einen Ehrungstag in Singen, bei dem verdiente Verbands- und Vereinsmitarbeiter ausgezeichnet wurden. Der Konstanzer Bundestagsabgeordnete Andreas Jung nahm als Ehrengast die Auszeichnungen vor.

Schwarzwald



Ende Oktober fand im Stadion vom FC Triberg der erste von drei Pilot-Spielnachmittagen im Bezirk Schwarzwald statt. Das Konzept wurde sehr positiv aufgenommen und wird 2020 weiter ausgebaut.

U21-Länderspiel in Freiburg

Trotz Niederlage ein Höhepunkt



Fotos: Getty Images

Linksaußen Robin Hack vom 1. FC Nürnberg (in Weiß) im Zweikampf mit Jelle Bataille

Das U21-EM-Qualifikationsspiel zwischen Deutschland und Belgien in Freiburg war ein echtes Fußball-Highlight. Mit 16.504 Zuschauern war es das am besten besuchte U21-Länderspiel der jüngeren Vergangenheit. Das lag auch an einer Sondergenehmigung der UEFA zum Verkauf von Stehplätzen, aber vor allem an den über 8.500 Zuschauern – größtenteils Kinder und Jugendliche aus SBFV-Vereinen –, die über den SBFV vergünstigte Eintrittskarten bezogen hatten.

Ein ganz besonderes Erlebnis bot das Länderspiel auch für rund 50 Mädchen und Jungs aus den südbadischen DFB-Stützpunkten, die am Rahmenprogramm des Länderspiels mitwirken durften und die Länderflagge und den Mittelkreisaufleger präsentierten. Noch näher dran waren die E-Jugend-Teams des FC Zell und des SV Kappel, die die Spieler beider Nationen mit auf das Spielfeld begleiteten und die großartige Kulisse vom Rasen aus wahrnehmen konnten.

Auf dem Rasen lief es leider nicht ganz so gut für die DFB-Elf. Im dritten Spiel der Gruppe neun musste das Team von DFB-Trainer Stefan Kuntz die erste Niederlage einstecken. Die belgische 1:0-Führung konnte der Freiburger Nico Schlotterbeck noch ausgleichen. Doch vor der Pause stellte Belgien den alten Abstand wieder her und erhöhte in der zweiten Halbzeit sogar auf 3:1. Deutschland versuchte viel, der Anschlusstreffer zum 2:3 kam aber letztlich zu spät, um noch etwas Zählbares mitzunehmen.

Thorsten Kratzner

Anzeige

Fußball ist unsere Leidenschaft!

**Egal ob Kunstrasen,
Naturrasen oder Tennenbelag
– mit uns bleiben Sie am Ball!**



Foto: Rainer Sturm / pixelio.de

RIEVO Tennis- u. Sportplatzbau

Dipl. Ing. (FH) Rainer Buhl
D-79254 Oberried
Silberbergstraße 16a

Tel. 07602 / 9207587
Mobil 0171-7713233
Fax 07602 / 13 15

rievo@t-online.de · www.rievo.de

DFB-Sichtungsturniere in Duisburg

Silber für U18-Auswahlen

Die U18-Juniorinnen haben es vorgemacht – die U18-Junioren machen es nach! Mit jeweils drei Siegen aus vier Spielen sichern sich die beiden U18-Auswahlen des SBFV jeweils die Silbermedaille beim Sichtungsturnier in Duisburg. Zudem wurden mit Victoria Ezebinyuo, Marie Philipzen, Muriel Kroflin, Mia Büchele, Cora Zicai, sowie Emilio Kehrer, Tan-Kenneth Jerico Schmidt, Robin Kalem und Felix Gebhardt je fünf Spielerinnen und Spieler für DFB-Maßnahmen gesichtet.

Der Länderpokal der U18-Juniorinnen fand Anfang Oktober in Duisburg-Wedau statt. Im ersten Spiel gegen den Fußballverband Niederrhein gelang der SBFV-Elf dank eines Doppelpacks von Victoria Ezebinyuo und einem Treffer von Mia Büchele ein 3:2-Sieg. Am zweiten Tag trennte sich das Team von Verbandstrainer Manfred Linden 0:0 von dem U16-Perspektivteam des DFB.

Foto: Volker Nagraszus



Teambild der Juniorinnen

Am dritten Spieltag siegten die Südbadenerinnen mit 3:0 gegen den Fußballverband Hamburg. Muriel Kroflin, Selina Fockers und Jana Werz trafen für den SBFV. Am letzten Tag wurde der Schleswig-Holsteinische Fußballverband mit 3:1 besiegt. Ezebinyuo, Fockers und Jenny Beyer netzten für Südbaden ein. Mit dem Erfolg sicherte man sich den zweiten Platz hinter dem Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen.

„Es war über das gesamte Turnier hinweg eine geschlossene Mannschaftsleistung von allen Spielerin-



Foto: Gettyimages

Die U18-Auswahl in Duisburg

nen. Wir sind nur mit 15 Spielerinnen angereist und mussten während des Turniers eine Verletzung verkraften. Trotzdem haben wir die letzten beiden Spiele deutlich gewonnen und somit den zweiten Platz mehr als verdient. Erfreulich war, dass auch Spielerinnen vom Hegauer FV und SV Gottenheim neben dem SC-Freiburg-Block ihren Teil zum Erfolg beigetragen haben“, sagte Verbandssportlehrer Manfred Linden nach dem Turnier.

Eine Woche später stand das Sichtungsturnier der U18-Junioren in Duisburg an. Im ersten Spiel besiegte das Team von Verbandssportlehrer André Malinowski die Nachbarn aus Württemberg mit 3:1. Dabei deutete Emilio Kehrer mit drei Treffern seine Torjägerqualitäten an. Die zweite Partie gegen Mecklenburg-Vorpommern war früh entschieden. Nach der Führung durch Hadi Karaki konnten sich Robin Kalem und Emilio Kehrer mit je drei Toren in die Torschützenliste eintragen. Am Ende hieß es 7:0 für Südbaden.

Nach zwei Spieltagen grüßte Südbaden von der Tabellenspitze. Das dritte Spiel gegen das außerhalb der Wertung spielende DFB-U19-Perspektivteam sollte zum Gradmesser werden. Dabei traf ausgerechnet der Südbadener Noah Weißhaupt, der bei dem Turnier für den DFB auflief, zur

Führung für das U19-Perspektivteam und leitete so die 0:2-Niederlage der SBFV-Junioren ein.

Am letzten Spieltag des Länderpokals ging es gegen die favorisierten Bayern. Mit einer erneut starken Leistung und weiteren zwei Toren von Emilio Kehrer konnte ein knapper 2:1-Sieg und damit die Silbermedaille gefeiert werden. Das U19-Perspektivteam wurde zwar in der Abschlusstabellenerster, fließt aber nicht in die Platzierungswertung des Länderpokals hinein. Somit wird Südbaden hinter Niedersachsen Zweiter. Hamburg komplettiert das Siegestreppchen als Dritter. Emilio Kehrer wurde mit acht Toren in vier Spielen bester Torschütze des Turniers.

Verbandssportlehrer André Malinowski zog ein positives Fazit: „Wir hatten eine verschworene Truppe auf dem Platz, die alles in die Waagschale geworfen hat. Wir haben gegen sehr starke Gegner wahnsinnig gut mitgehalten und sind in allen Bereichen top aufgetreten. Wir waren in allen Spielphasen präsent – wie man es sich als Trainer wünscht! Von außen wurden wir oft dafür gelobt, dass wir in jeder Spielsituation die spielerische Lösung gesucht haben. Ich bin stolz auf die Jungs.“

Fridolin Wernick

Ehrung für Fair Play

Kilian Großholz vom DFB ausgezeichnet

Foto: Jörg Schüller



Freuten sich mit Kilian Großholz (z.v.r.) über die Auszeichnung (v.l.): Peter Schmid (SBFV-Ehrenamtsbeauftragter), Thomas Schmidt (SBFV-Präsident), Fritz Keller (DFB-Präsident) und Simon Rolfes (r.)

Er stand einschussbereit vor dem leeren Tor, weil bei der gegnerischen Mannschaft ein Spieler mit seinem Torwart zusammengestoßen war. Doch Kilian Großholz vom FV Zell-Weierbach schießt den Ball absichtlich ins Seitenaus, damit die Spieler behandelt werden können. Der C-Jugendliche wurde für diese faire Geste vom SBFV als Fair-Play-Jahressieger der Saison 2018/19 ausgezeichnet. Zudem wurde Kilian Großholz nochmals vom DFB in Düsseldorf geehrt. Herzlichen Glückwunsch!

Fridolin Wernick

Anzeige

EUROPAS MILLIONENLOTTERIE

JEDEN FREITAG DIE MILLIONENCHANCE



Jeden Freitag mindestens 10 Mio.€*

*THEORETISCHE CHANCE AUF DEN HÖCHSTGEWINN 1:95 MIO.



lotto-bw.de



Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Nähere Informationen bei LOTTO und unter www.lotto-bw.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).



Zell/Unterharmersbach und Allensbach siegen

Ü35- und Ü40-Verbandspokal

Bei den Ü35-Herren siegte die SG Zell-Unterharmersbach. Der SV Allensbach setzte sich im Ü40-Endspiel durch. Beide Teams gewannen ihre Spiele klar.

Das Finale der Ü35-Herren fand am 19. Oktober in Zell statt. Die heimische SG Zell/Unterharmersbach traf darin auf den Bezirkspokalsieger vom Hochrhein, den FSV Rheinfelden. Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase konnte die SG Zell/Unterharmersbach das 1:0 erzielen. Die Gastgeber hatten in der ersten Hälfte mehr Ballbesitz und das Spiel weitestgehend im Griff. So starteten sie auch in die zweite Halbzeit. Kurz nach der Pause gelang dann fast folgerichtig das 2:0.

Auf dem vom Dauerregen aufgeweichten Platz machte sich nun der Altersunterschied zwischen den beiden Mannschaften bemerkbar: Rheinfelden kam kaum noch zum Zug und Zell erhöhte in der Nachspielzeit auf 3:0. Damit stand die Mannschaft der SG Zell/Unterharmersbach als Ü35-Verbandspokalsieger 2019 fest. Mit dem Sieg qualifizierte sie sich für das baden-württembergische Ü35-Endspiel, das 2020 ausgetragen wird.

Ü40-ENDSPIEL VOR 200 ZUSCHAUERN

Im Endspiel der Ü40-Herren standen sich Seriensieger Stadelhofen/Oberkirch und der SV Allensbach auf dem Bodanrück-Sportplatz in Allensbach gegenüber. Über 200 Zuschauer sahen bei traumhaften Bedingungen ein tolles Spiel.

Stadelhofen hatte in der Anfangsphase zwei gute Möglichkeiten, verpasste es aber, den Ball ins Tor zu bringen. Die Gastgeber wurden ihrerseits nach zehn Minuten zum ersten Mal gefährlich, scheiterten aber am gut reagierenden Gästeschlussmann. Allensbach kam in der Folge besser ins Spiel und ging in der 17. Minute



Foto: Michael Heidt

Siegten gegen Rheinfelden: die Ü35-Herren des FV Unterharmersbach



Foto: Marius Egenhofer

Die Mannschaft des SV Allensbach in Siegeslaune nach gewonnenem Spiel

durch Tobias Grägel in Führung. Kurze Zeit später war es sein Sturmpartner Marius Egenhofer, der den Ball sehenswert zum 2:0 ins Tor schlenzte und damit den Halbzeitstand markierte.

Nach dem Seitenwechsel wurde die Partie ein wenig ruppiger, aber nie unfair. Schiedsrichter Uwe Schaffart aus Zizenhausen hatte mit seinen Assistenten keinerlei Probleme mit der Leitung der Partie. Stadelhofen ver-

suchte nun nochmal alles, fand aber kein Durchkommen in der gut organisierten Abwehr der Hausherren. Für die Entscheidung sorgte Tobias Grägel mit seinem zweiten Treffer zum 3:0-Endstand. Mit dem 3:0-Sieg sicherte sich der SV Allensbach neben dem südbadischen Pokalsieg auch die Qualifikation zur süddeutschen Meisterschaft im Juli 2020.

Thorsten Kratzner

Badischer Sportbund Freiburg feiert 70. Geburtstag

Jubiläumsfeier mit Ehrung

Mit einer kleinen Feier im Rahmen des jährlichen Präsidiumsbeirats hat der Badische Sportbund Freiburg (BSB) in Bad Krozingen-Hausen sein 70. Jubiläum gefeiert. Für seine ehrenamtliche Tätigkeit erhielt Alexander Nock im Anschluss eine hohe Auszeichnung.



Foto: BSB/Spägele

Gundolf Fleischer, Dr. Christian Dusch mit Alexander Nock und Ehefrau (v.l.)

Zahlreiche Vertreter des organisierten Sports in Südbaden konnte BSB-Präsident Gundolf Fleischer in Hausen begrüßen. Die Genehmigung von Jahresrechnungen und Haushalten stand nicht auf dem Programm, da dies bereits auf der BSB-Mitgliederversammlung erfolgt war. Fleischer gab neben einer kleinen Replik auf die Geschichte des BSB in den vergangenen 70 Jahren in seinem Rechenschaftsbericht insbesondere einen Rückblick auf das abgelaufene Jahr aus Sicht des Sports in Südbaden.

Ausführlich ging er auch auf den bis zum Jahresende 2020 mit der Landesregierung zu verhandelnden Solidarpakt Sport IV ein. Hier gelte es, insbesondere die Sportstättenförderung auszubauen, um die Vereine zu entlasten. Darüber hinaus müsse auch die Förderung Fachverbände, Sportschulen und des Leistungssports in Baden-Württemberg dringend ausgeweitet werden.

Daran anschließend informierte Jürgen Scholz, Vorsitzender des Landessportverband-Präsidialausschusses Leistungssport, über die aktuelle Situation des Spitzensports in Baden-Württemberg, insbesondere in Bezug auf die Leistungssport-Reform des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB).

EHRUNG FÜR ALEXANDER NOCK

Im Rahmen der Tagung wurde Alexander Nock vom FC Schonach für seine jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit mit der Ehrenmedaille des südbadischen Sports in Gold ausgezeichnet. Nock leitete über 35 Jahre die Fußballjugend seines Vereins und war von 1979 bis 2015 als Trainer tätig. Seit rund 16 Jahren leitet er zudem den Förderverein des FCS. Die Ehrung übergaben BSB-Präsident Gundolf Fleischer und SBFV- und BSB-Vizepräsident Dr. Christian Dusch.

Thorsten Kratzner/BSB

Veranstaltungsreihe findet 2020 statt

Nächste Runde für Ballspiel-Symposium

Es stand auf der Kippe, doch nach der außerordentlichen Mitgliederversammlung Ende September sieht es gut aus, was die neuerliche Ausrichtung eines Ballspiel-Symposiums anbetrifft: Die zehn Fachverbände der Sportarten Fußball, Handball, Volleyball, Basketball und Rugby sind übereingekommen, am 25. und 26. September 2020 eine Neuauflage der seit 2002 existierenden Veranstaltungsreihe auf die Beine zu stellen. Dann jedoch nicht mehr in Karlsruhe, sondern in Heidelberg. Thema: „Die

Rolle der Spielsportarten im deutschen Sport“. Zum neuen Vorsitzenden des Vereins Ballspiel-Symposium Baden-Württemberg e.V. und Nachfolger von Harald W. Schoch wurde Claus-Peter Bach (Vorsitzender des Rugby-Verbandes Baden-Württemberg) gewählt. Stellvertreter sind Joachim Spägele (Basketball), Volker Schiemenz (Volleyball) und Peter Knapp (Handball). Ein Fußballvertreter im Vorstand ist noch zu bestimmen.

Joachim Spägele

Beispielbarkeit bei schlechtem Wetter

Sportplätze im Winter



Besser nicht: Intensivtraining auf kleiner Fläche sollte bei wassergesättigtem Boden unterbleiben.

Ein Thema, das in den kommenden Wochen immer wieder diskutiert wird: die Beispielbarkeit von Sportplätzen unter ungünstigen Witterungsbedingungen. Regen, Frost und Schnee setzen den Plätzen zu. Die Meinungen über die Notwendigkeit einer Platzsperre gehen manchmal weit auseinander. Der DFB hat hierzu unter anderem in der Broschüre „Erhaltung, Modernisierung, Erweiterung und Neubau von Sportplätzen“ klare Aussagen getroffen: Die Entscheidung, ob gespielt wird oder nicht, obliegt der Sportplatzkommission. Diese setzt sich aus einem Beauftragten des Platzeigentümers (Kommune oder Verein), einem Vertreter der spielleitenden Stelle und einem Mitglied des Schiedsrichtergespanns zusammen.

Besonderen Wert ist auf eine frühzeitige Entscheidung der Beispielbarkeit zu legen, damit unnötige Reisetätigkeit und Kosten vermieden werden. Die Entscheidung soll vier Stunden vor Spielbeginn getroffen sein, bei Vormittagsspielen am Vorabend des Spieltages. Sollten sich die Platzverhältnisse innerhalb dieses Zeitraumes entscheidend verschlechtert haben, so kann die Kommission das Spiel noch bis zwei Stunden vor Spielbeginn absagen. Bei einer Gefahr für die Gesundheit der Spieler kann der Schiedsrichter jederzeit das Spiel streichen.

Nässe, Reif, Frost, Eis und Schnee können die Nutzung von Rasensportplätzen einschränken. Oft kommt es bei ungünstigen Platzverhältnissen zu Schäden am Bodenaufbau und an den Gräsern, die nur mit hohem zusätzlichem Aufwand im nächsten Jahr zu beseitigen sind. Zudem müssen die Spiele der Rückrunde dann meist auf einem Spielfeld stattfinden, das in Teilbereichen eher einem Acker als einem Rasen gleicht. Auch aus diesem Grund gibt die oben genannte Broschüre Hinweise dazu, wann eine Spielabsage anzuraten ist.

Gleiches gilt auch für Tennensportplätze. Allgemein glaubt man, dass Tennensportplätze immer und bei jeder Witterung beispielbar sind. Dies ist jedoch, auch im Sinne



Fotos: Eurogreen

Intensives Schneeschieben kann zu Verlusten an Verfüllgranulat führen.

der Gesundheit der Spieler, nicht der Fall. Grundsätzlich ist zwar ein Tennensportplatz stärker belastbar als ein Rasensportplatz, aber auch für ihn gibt es „Auszeiten“: Bei wassergesättigtem Tennenbelag, Frost, Eis sowie während Frost- oder Tauwechsel sollten Tennenflächen nicht bespielt werden.

Kunststoffrasen sind nicht so witterungsempfindlich wie Rasen- und Tennenflächen. Aber auch bei ihnen gibt es während des Winters Sperrzeiten. Wenn der Belag hart gefroren oder mit Eis überzogen ist oder wenn bei gefrorenem Untergrund Wasser auf der Fläche steht, sollten auch diese Flächen nicht genutzt werden. Vorsicht auch beim Schneeräumen: Hierbei kann das Gummigranulat mit weggeschoben werden. Klebt der Schnee fest am Belag, sind auch Schäden am Belag nicht auszuschließen. Verbleibende Schneereste können durch das Betreten oder Befahren auch zu rutschigen Eisstellen werden.

Eurogreen



ANSPRECHPARTNER

Bei Fragen zur Nutzung der Fußballplätze im Winter, gibt Eurogreen-Fachberater gerne Auskunft:

Simon Schobel

Master of Science agr.

Fachberater Sportrasen EUROGREEN

Mobil: 0175/582 0126

E-Mail: simon.schobel@eurogreen.de



Südbadische Jugendleiter bilden sich weiter

Lehrgänge in Saig

Foto: matimix - adobe.stock.com



Wie es schon Tradition ist, fanden auch in diesem Jahr die Jugendleiterlehrgänge in den Kategorien „Einsteiger“ und „Fortgeschrittene“ im verbandseigenen Sporthotel Sonnhalde statt. Beide Lehrgänge wurden im Oktober und November abgehalten und waren sehr gut besucht. Die Teilnehmer kamen aus dem gesamten Verbandsgebiet des Südbadischen Fußballverbandes.

Alle Teilnehmer konnten für ihre Arbeit im Verein wichtige Dinge mitnehmen. So erhielten sie unter anderem Informationen zum Spielerpass-Online und dem Thema „Bildung und Qualifizierung“. Zudem wurde den Teilnehmern die sportliche Ge-

samtkonzeption im Jugendfußball des SBFV vorgestellt. Weitere Punkte waren das DFB-Net, die Spiel- und Jugendordnung des SBFV und die Sportgerichtsbarkeit. Für die Teilnehmer gab es außerdem einen Einblick in den Bereich der Badischen Sport Jugend (BSJ) und in weitere Themen wie die Öffentlichkeitsarbeit im Jugendfußball und das Schiedsrichterwesen. Der Austausch zwischen den Jugendleitern und den anwesenden SBFV-Mitarbeitern kam ebenfalls nicht zu kurz. Im kommenden Jahr werden die Jugendleiterlehrgänge für Einsteiger und Fortgeschrittene wieder angeboten. Die genauen Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Felix Gärtner

Anzeige

polytan

LIGAGRASS PRO COOLPLUS MEHR SPIELVERGNÜGEN.

Um sportliche Leistung zu zeigen, müssen die richtigen Grundlagen gelegt sein. Polytan LigaGrass Pro CoolPlus bietet den besten Untergrund für Sport, Spaß und Erfolge. Das Multitalent unter den Polytan Kunstrasensystemen bietet die wirtschaftliche Lösung für Sportstätten und überzeugt durch Widerstandsfähigkeit, Weichheit, natürliches Ballrollverhalten und ein angenehmes Hautgefühl.

Die CoolPlus Funktion hält die Rasentemperaturen angenehm kühl, die breiten Fasern sowie die BiColour-Farbgebung ergeben ein noch natürlicheres Rasenbild. Die Polytan PreciTex Kräuselung sorgt für perfekt fixiertes Infill und eine einfache Pflege. Für Trainingsanlagen, Vereine, Mini-Spielfelder, Multi-Sportanlagen und Schulsportanlagen.

Entdecken Sie die ganze Welt von Polytan unter www.polytan.de oder kontaktieren Sie uns via Mail: info@polytan.com



DFB-Bonuszahlungen

Nachwuchsarbeit zahlt sich aus



Foto: Grant Hubbs

Felix Gebhardt (M.) und Hansjörg Brugger (r.) nahmen den Scheck von Franco Moscaritolo (l.) entgegen.

Gute Nachwuchsarbeit in Kombination mit einem talentierten Nachwuchsspieler kann sich auszahlen. So kam der FV Lörrach-Brombach im Rahmen des Bonus-Systems für leistungsorientierte Nachwuchsförderung in den Genuss eines Bonus-Schecks in Höhe von 2.700 Euro für die Ausbildung des 17-jährigen Junioren-Spielers Felix Gebhardt.

Felix Gebhardt begann im Alter von fünf Jahren beim FV Brombach das Fußballspielen und durchlief beim FV Brombach und später FV Lörrach-Brombach als Torhüter sämtliche Jugendmannschaften bis zur hin C-Jugend. Dort wurde er unter anderem in der Torwartschule unter Heinz Faber ausgebildet und wechselte im Juli 2015 zum FC Basel, nachdem Scouts auf den talentierten Torhüter aufmerksam wurden. Als Gebhardt mehrfach in die Südbadische Auswahl berufen worden war, wurden auch die

Nationaltrainer auf ihn aufmerksam. So folgten Einladungen zu verschiedenen Lehrgängen und das Debüt in der U16-Nationalmannschaft am 5. Oktober 2017 im Länderspiel gegen Belgien. Es folgten noch Länderspie-

le mit der U17, bis ihn eine Verletzung Ende 2018 zu einer Pause zwang. Derzeit spielt Felix Gebhardt in der U18 des FC Basel und hat zwischenzeitlich einen bis 2021 geltenden Profivertrag erhalten, da das junge Torwarttalent von einigen namhaften Vereinen umworben wurde.

Am 6. Oktober übergab der Verbandsjugendwart des SBFV, Franco Moscaritolo, im Beisein von Felix Gebhardt, den Scheck des DFB an den Jugendleiter des FV Lörrach-Brombach, Hansjörg Brugger. Die Übergabe fand in der Halbzeitpause des Verbandsliga-Derby FV Lörrach-Brombach – SV Weil vor würdiger Kulisse mit circa 900 Zuschauern statt.

Seit einigen Jahren erhalten Amateurvereine durch den DFB „Bonuszahlungen“ für die Ausbildungsarbeit mit talentierten Fußballerinnen und Fußballer. Zur Berechnung werden dabei alle Spielerinnen und Spieler herangezogen, die erstmalig in jungen Jahren für Deutschland aufgelaufen sind. Die vom DFB zur Verfügung gestellten Mittel sind zweckgebunden und zur weiteren Förderung des Jugendfußballs einzusetzen.

Hans-Jörg Brugger/Felix Gärtner

DFB-BONUSZAHLUNGEN

- Seit den 1990er-Jahren gibt es die Bonuszahlungen durch den DFB. Zur Spielzeit 2006/2007 wurde das System neu konzipiert.
- Im Blickfeld stehen stets Spielerinnen und Spieler im Nachwuchsalter, die erstmalig in jungen Jahren für Deutschland aufgelaufen sind. Diese werden dann zur Berechnung dieser Bonuszahlung herangezogen.
- Die Grundlage für den Erhalt einer solchen Zahlung bilden die U16- bis U19- Länderspiele der Junioren oder Juniorinnen.
- Bei jedem Kandidat wird überprüft, welche Vereine in der Vergangenheit für die Ausbildung ab dem Kindesalter verantwortlich waren.
- Honoriert wird die Arbeit derjenigen Vereine, die einen Spieler oder eine Spielerin mindestens zwei Jahre ausgebildet haben.



Schiedsrichter-Lehrwarte trafen sich in Saig

Lehrwarte-Lehrgang 2019

Foto: SBFV



Am Wochenende, 16. und 17. November, trafen sich Südbadens Schiedsrichter-Lehrwarte – erstmals unter Verbandsschiedsrichterobmann (VSO) Ralf Brombacher – zum alljährlichen Lehrgang im Sporthotel Sonnhalde in Saig. Nach der Begrüßung und einer kurzen Vorstellungsrunde, standen zunächst aktuelle Informationen des VSO's auf dem Programm. Die jüngst einge-

fürten Neuerungen im Spielbetrieb der Schiedsrichter sind sehr zufriedenstellend und Ralf Brombacher lobte die hohe Qualität. Ein besonderer Dank ging an die IT-Abteilung der südbadischen Schiedsrichter unter der Leitung von David Brombacher.

David Brombacher selbst präsentierte die neue Onlineplattform „Schiricloud“, die in Zukunft den Lehrwarten, Obbleuten und Coaches neue Möglichkeiten im Lehr- und Beobachtungswesen geben wird. Anschließend informierte Verbandslehrwart Andreas Klopfer über den aktuellen Stand des DFB-Ausbildertifikats, bei dem die südbadischen Lehrwarte auf einem guten Weg sind. Auch dieses Jahr hat sich die Zahl der Absolventen wieder erhöht.

Den abschließenden Teil des Samstagabends übernahm Günther Thiel-

king aus dem DFB-Kompetenzteam. Als Verfasser der Lehrbriefe der Schiedsrichterzeitung, konnte er den Lehrwarten entscheidende Tipps zur Verbesserung der Lehrarbeit mit auf den Weg geben. Vor allem die Orientierung am Lernenden sowie der angemessene Wechsel von Methoden waren seine Botschaften.

In einer Stationenarbeit am Sonntagmorgen konnten die Lehrwarte dies praxisnah selbst erleben, sodass alle auf einen sehr informativen und erfolgreichen Lehrgang zurückblicken konnten. Ein besonderer Dank gilt dem Hauptreferenten Günther Thielking, Ralf Brombacher und Andreas Klopfer für die Ausrichtung des Lehrgangs und dem Team der Sonnhalde für die wie immer ausgezeichneten Rahmenbedingungen des Lehrgangs.

Lukas Gäng

Anzeige



Fernab der Hektik liegt im Heilklimatischen Kurort Saig das Sport- und Ferienhotel Sonnhalde. Umgeben von Titisee, Schluchsee und Feldberg finden Sie Erholung und Wohlbefinden auf über 1000 Meter. Genießen Sie den prächtigen Ausblick über unseren kleinen Ort, die wunderbare Umgebung bis hin zum Höchsten, dem Feldberg-Gipfel auf 1497 Höhenmetern, von Ihrem komfortablen Zimmer, unserem Restaurant und unserer Sonnenterrasse.

Hotel Sonnhalde
Hochfirstweg 24
79853 Lenzkirch-Saig

Tel. 07653-6808-0 | Fax: 07653-6808100
e-mail: info@hotel-sonnhalde.de



Termine 2020

Lehrgänge für Schiedsrichter-Neulinge

**Entscheidung
TREFFEN** ■

Schiedsrichter werden!

Informationen bei Ihrem Verein
oder unter
<https://link.sbfv.de/werde-sr>

SBFV

© D.Vision

BEZIRK FREIBURG**Nächster Lehrgang:**

29.02.–08.03.2020 (insg. 5 Tage)

Wo:

Clubheim des ESV Freiburg
Kufsteiner Str. 2
79115 Freiburg

Anmeldung:

Harald Rosenfelder
Tel. 07633/9295848
Mail: harald.rosenfelder@nacora.com

BEZIRK HOCHRHEIN**Nächster Lehrgang:**

25.01.–02.02.2020 (insg. 4 Tage)

Wo:

Clubheim des FC Wehr
Frankenmatt 15
79664 Wehr

Anmeldung:

Luigi Satriano
Tel. 0174/4744836
Mail: luigisatriano@aol.com

BEZIRK SCHWARZWALD**Nächster Lehrgang:**

24.01.–08.02.2020 (insg. 5 Tage)

Wo:

Gasthaus Waldblick
Am hinteren Berg 7
78166 Donaueschingen

Anmeldung:

Sven Pacher
Tel. 0157/75792914
Mail: svenpacher@web.de

BEZIRK BADEN-BADEN**Nächster Lehrgang:**

17.01.–01.02.2020 (insg. 6 Tage)

Wo:

Südbadische Sportschule Steinbach
Yburgstraße 115
76534 Baden-Baden

Anmeldung:

Christian Kolodziej
Tel. 0177/2169020
Mail: mail@christian-kolodziej.de

BEZIRK OFFENBURG**Nächster Lehrgang**

28.02.–15.03.2020 (insg. 7 Tage)

Wo:

Sportheim des SV Gengenbach
Brambachstr. 1
77723 Gengenbach

Anmeldung:

Michael Walther
Tel. 0175/4237640
Mail: Blw-og@gmx.de

BEZIRK BODENSEE**Nächster Lehrgang:**

13.03.–28.03.2020 (insg. 6 Tage)

Wo:

Nellenburg-Gymnasium Stockach
Dillstraße 9
78333 Stockach

Anmeldung:

Dario Litterst
Tel. 0162/4931679
Mail: blw-bodensee@online.de



100 Jahre SV Au am Rhein 1919 e.V.

Festbankett mit drei Vereinen

Da im Jahr 2019 gleich vier Vereinsjubiläen in Au am Rhein anstanden, entschlossen sich die Gemeinde (1200 Jahre), der Sport- und der Turnverein (jeweils 100 Jahre) sowie der Angelsportverein (50 Jahre), am 18. Mai ein gemeinsames Festbankett abzuhalten.



Foto: privat

Die breite Aufstellung des SV Au am Rhein 1919 e.V.

Die schön hergerichtete Rheinhalle bot an dekorierten Rundtischen Platz für 240 Gäste. Nach den Willkommensgrüßen von Bürgermeisterin Veronika Laukart überbrachte der neue Landrat Toni Huber seine Glückwünsche. Er lobte unter anderem die gemeinsame Geburtstagsfeier der Kommune mit den Vereinen, was viel über den Charakter des Dorfes aussagt und zeigt, dass man sich ohne Eitelkeiten gut versteht und wertschätzt.

Nach den Worten des Landrates rückten die Vereine selbst in den Vordergrund. Walter Stolz vom Sportverein, seine Vorstandskollegen Dieter Pffirmann vom Turnverein und Marco Ratzler vom Angelsport ließen gemeinsam die Geschichte ihrer Vereine Revue passieren.

Gleich zwei Verbände vertat Dr. Christian Dusch. Er ist Vizepräsident sowohl des Südbadischen Fußball-

verbandes als auch des Badischen Sportbundes. An den Sportverein gewandt, hob Dusch dessen breite Aufstellung mit zwei Aktiven Mannschaf-



ten, den Altherren und Mannschaften in allen Jugendstufen hervor. Gerade die Nachwuchsarbeit sei „beeindruckend“. Auch wenn größtenteils in

Spielgemeinschaften agiert werde, sei die durchgängige Besetzung nicht selbstverständlich. Die Leistungen des Sportvereins auf diesem Gebiet seien ein „klares Bekenntnis zum Jugendfußball“. Dem SV-Vorsitzenden Walter Stolz übergab Dusch unter anderem 15 Trainingsbälle. Zudem überreichte er eine Urkunde und eine Plakette des Deutschen Fußball-Bundes.

Bürgermeisterin Laukart gratulierte den Vereinen im Namen der Gemeinde. Sie überreichte Schecks in Höhe der Jubiläumsbeträge, die in den Förderrichtlinien verankert sind. Ebenso wurde ein Geschenk von den örtlichen Vereinen übergeben.

Ingo Bilek

MEHR INFOS

info@svauamrhein.de
www.svauamrhein.de



Jubiläumsgala im Kurhaus Bad Peterstal

100 Jahre Sportverein Schwarzwald

Foto: SBFV



SBFV-Präsident Thomas Schmidt (l.) und Bezirksvorsitzender Heinz Schwab (r.) gratulierten mit 15 Bällen im Gepäck.

Am 12. Oktober wurde im Rahmen einer Jubiläumsgala im Kurhaus Bad Peterstal das 100-jährige Jubiläum des Sportvereins Schwarzwald (SVS), Bad Peterstal, groß gefeiert. Clemens Simoneit ließ in seiner Begrüßungsrede in die Chronik des Vereins blicken, bewegende Ereignisse und Veränderungen wurden ins Gedächtnis gerufen. Der Verein hat mehr als 800 Mitglieder und betreut über 160 Kinder und Jugendliche.

Anschließend erfolgten Grußworte von SBFV-Präsident Thomas Schmidt, von Bürgermeister Meinrad Baumann sowie von Volker Schebesta, Staatssekretär im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport. Aus allen Reden war herauszuhören, dass hinter allen Aktivitäten, Erfolgen und Mannschaftsleistungen engagierte Menschen stehen, die sich seit vielen Jahren ehrenamtlich engagieren und daher verdient an diesem Abend im Mittelpunkt standen.

Thomas Schmidt überreichte den Verantwortlichen, allen voran Clemens Simoneit und Stefan Harter, einen Ehrenbrief als Zeichen des Dankes und der Anerkennung, eine Tafel des DFB, ein Geldpräsent und jede Menge Spielbälle, was die Verantwortlichen sehr freute. Er lobte das Engagement aller, verbunden mit dem Wunsch, sie mögen genau so weiter machen.

Der Bezirksvorsitzende des SBFV, Heinz Schwab, verlieh im Rahmen dieser Gala an die beiden Jugendtrainer Julian Zimmermann und Markus Waidele eine Verbands Ehrenurkunde. Thomas Maier, Volker Baumann und Manfred Bächle erhielten ebenfalls die Verbands Ehrenurkunde für ihr jahrelanges Engagement. Auch Bettina Schönweiß und Ulrike Bächle wurden in diesem Rahmen geehrt.

Der „neue“ Ehrenamtsbeauftragte Fritz Wendling übergab die längst überfällige Ehrung im Rahmen des Ehrenamtspreises an Christian Bächle für sein unermüdliches Engagement für den SVS.

Höhepunkt war die Übergabe der silbernen Verbands Ehrennadel an Franz Doll, der von 1989 bis 1992 die Geschicke des Vereins als zweiter Vorsitzender leitete und von 1992 bis 2017 als erster Vorsitzender im Amt war. Für mehr als 28 Jahre ehrenamtliches Wirken gebühren Respekt und Anerkennung, die der ganze Saal Franz Doll mit minutenlangem Applaus und Standing Ovationen zollte.

Umrahmt wurde die Gala mit Showeinlagen, Vorträgen und gutem Essen. Die Verantwortlichen des Fußballbezirks Offenburg bedankten sich für eine tolle Gala im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums.

Kerstin Rendler

Jubiläumsfeier mit Ehrungen

70 Jahre SG Schweighausen

Beim 70-jährigen Jubiläum der SG Schweighausen am Samstag, den 9. November, konnten der Bezirksvorsitzende und seine Stellvertreterin, Kerstin Rendler, gleich sechs Verbands Ehrungen durchführen. Alle Geehrten erhielten die Verbands Ehrennadel für ihr jahrelanges Engagement. Heinz Schwab und Kerstin Rendler wurden von den Verantwortlichen, allen voran Damian Göppert und Caroline Singler, herzlich im Gasthaus Krone in Schweighausen begrüßt. Man freute sich, dass sich die Verbandsverantwortlichen an diesem Abend Zeit genommen haben, um die Verbands Ehrungen durchzuführen.

Kerstin Rendler



Foto: SBFV

Heinz Schwab (r.) und Kerstin Rendler (l.) gratulierten den Geehrten (z. v. l. nach r.): Damian Göppert, Caroline Singler, Markus Moser, Inge Göppert, Silvia Giusa und Daniel Geiger



Turnier in March-Holzhausen

Ü50-Pokal geht nach Simonswald

Foto: SBFV



Die Finalisten mit BV Arno Heger (2. hinten v.l.)

Ein Tor machte den Unterschied zwischen dem Ü50-Bezirkpokalsieger und dem Zweitplatzierten. Die Abwehr der SG Simonswald/Obersimonswald musste drei Gegentore hinnehmen, der „ewige Zweite“ (Originalton Michael Metzger) SC Holzhausen kassierte vier Gegentore. So gewann die erstmals am Ü50-Bezirkpokalturnier teilnehmende Mannschaft der SG Simonswald/Obersimonswald gleich den Ü50-Bezirkpokal.

Das vom Freizeit- und Breitensportbeauftragten Peter Liebscher organisierte Turnier wurde im Doppelrunden-Modus ausgetragen. Der SV Heimbach, der 2018 noch den Pokal mitnahm, komplettierte als Drittplatzierter den Wettbewerb. Bei der Siegerehrung im Vereinsheim des SC Holzhausen dankte Bezirksvorsitzender Arno Heger dem SC Holzhausen für die Austragung des Turniers und verband den Dank mit dem Wunsch, auch im kommenden Jahr das Turnier in Holzhausen austragen zu dürfen.

Probleme hatten die Spieler der SG Simonswald/Obersimonswald mit der Übermittlung der Nachricht über den Pokalsieg. Im Simonswälder Tal wollte keiner glauben, dass die Mannschaft Ü50-Bezirkpokalsieger 2019 geworden ist. Fritz Zimmermann, Beauftragter des Fußballbezirks Freiburg für die sozialen Medien, stellte daher gleich die Nachricht und ein Foto des Pokalsiegers auf Facebook ein. Im kommenden Jahr hofft man auf weitere Teilnehmer bei dem Turnier, das noch einen schönen Ausklang im Vereinsheim des SC Holzhausen fand.

Peter Welz

100 Jahre FC Neuenburg

AH-Supercup Ü32

Große Ereignisse bedürfen einer guten Vorbereitung. „Wir haben in der Region um Neuenburg im Juni 2020 etwa 1.400 Betten reserviert“, so Berthold Mayer vom Organisationsteam des FC Neuenburg. Er ist zuständig für die Hotelreservierungen. Es ist nicht nur das 100-jährige Jubiläum des FC Neuenburg, das im kommenden Jahr mit einem Festakt, einem großen Jugendturnier und weiteren kleinen Events vom 5. bis zum 13. Juni 2020 gefeiert werden soll. Das gesamte Jahr 2020 wird unter dem Einfluss des 100. Geburtstages des Vereins stehen.

Absolutes Highlight aus der Sicht der Verantwortlichen des FC Neuenburg wird im Rahmen der Festwoche im Juni die Austragung des 15. Deutschen Altherren-Supercups Ü32 sein. Bei dieser „inoffiziellen“ Meisterschaft der Ü32-Mannschaften werden 40 Mannschaften aus ganz Deutschland auf den Sportplätzen in Neuenburg, Zienken und Steinstadt den „inoffiziellen“ Deutschen Ü32-Meister ausspielen.

Peter Welz

Kurz gemeldet

Ehrentag und Futsal

Der Ehrentag des Fußballbezirks Freiburg fand in diesem Jahr erstmals im Dezember statt. Über die Ehrungen von verdienten Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Vereine im Bezirk Freiburg werden wir in der kommenden Ausgabe von „Südbaden Fußball“ berichten.

Am 25. und 26. Januar 2020 finden in March-Buchheim die Futsal-Bezirksmeisterschaften statt. Die Herren spielen am Samstag, 25. Januar, die Frauen am Sonntag, 26. Januar.

Peter Welz



Foto: mt7 - stock.adobe.com



Kontakt: Gerd Eiletz

✉ gerdeiletz@web.de

Bezirksfußballausschuss Hochrhein

Neue Gesichter



ANDREAS HIEMANN

tritt die Nachfolge von Rainer Koller als stellvertretender Vorsitzender des Bezirkssportgerichts an. Hier stellt er sich selbst vor:

„Hallo zusammen, ich bin Andreas Hiemann, 28 Jahre alt, und Sportrichter im Bezirk Hochrhein. Seit Mai 2017 wohne ich in Rheinfelden, davor lebte ich in Sachsen. Ich bin gelernter Bürokaufmann und Rettungsassistent. Meine Kenntnisse als Rettungsassistent setze ich als Sanitätsfeldwebel bei der Bundeswehr ein.

Meine Liebe zum Fußball ist erst spät entfacht. Bis zum Sommermärchen 2006 interessierte ich mich eher für Eisenbahnen und Schach. Seit 2006 kann ich nicht genug vom Fußball bekommen. Unter anderem war ich schon Spieler, Jugendtrainer, Schiedsrichter und insgesamt sechs Jahre Sportrichter in den Fußballkreisverbänden Chemnitz und Zwickau.

In meiner Freizeit schaue ich gern Fußball, vor allem Spiele unserer Nationalmannschaft, des SV Werder Bremen, sowie interessante nationale und internationale Spiele. Hin und wieder schaue ich auch Handball und Football. Zudem laufe ich gerne, was ich aktuell nicht kann, da ich noch meinen Kreuzband- und Innenmeniskusrisss auskurriere.“



HANSPETER STEIN

ist ebenfalls neu in den BFA gewählt worden – als Staffelleiter für Verena Bastian, die sich nur noch auf den Bezirksjugendausschuss (BJA) konzentrieren möchte. Stein ist beruflich Teamleiter bei Rhenus und in der Logistik für die Verwaltung eines großen Schweizer Kunden verantwortlich. Er ist seit 33 Jahren glücklich verheiratet und hat einen Sohn. Seine sportliche Karriere begann in der Jugend des SV Wollbach und des FC Huttingen, bei den Aktiven spielte er in der ersten und zweiten Mannschaft sowie in der Altherren-Mannschaft des SV Wollbach. Nach seiner aktiven Karriere wurde er Jugendtrainer und Jugendleiter beim SV Wollbach, später beim FC Haltingen. Zwischenzeitlich hat er sich von seinen aktiven Posten zur Ruhe gesetzt und ist nur noch Passivmitglied beim FC Haltingen. Seine weiteren Hobbys neben dem Fußball sind Fotografieren, Kegeln und Radfahren. Vielen Dank, Hanspeter, dass du dich wieder bereit erklärt hast, aktiv im Bezirksfußball mitzuarbeiten!



KATHARINA KESSLER

ist im neu gewählten Bezirksfußballausschuss (BFA) die Frauenbeauftragte des Bezirks Hochrhein. Sie wurde am letzten Bezirkstag einstimmig gewählt und übernimmt den Posten von Sonja Schöpflin, die sich aus beruflichen Gründen etwas zurückziehen möchte. Katha, wie sie sich auch selbst nennt, ist 31 Jahre alt und gebürtig aus Unterfranken. Schon früh, mit zehn Jahren, hat sie angefangen, Fußball zu spielen. Mit 16 Jahren begann sie eine Ausbildung beim Bundesgrenzschutz und wurde dann mit 19 Jahren in die Region Lörrach versetzt. In dieser Zeit hat sie das Fußballspielen nie vergessen und ist nach einigen Zwischenschritten beim FC Hauingen gelandet, wo sie immer noch aktiv in der Frauenmannschaft im Tor steht. Seit September ist sie zusätzlich zu ihrem anspruchsvollen Job auch noch erste Vorsitzende des FC Hauingen. Beruflich ist sie mittlerweile Polizeioberkommissarin und bei der Bundespolizeiinspektion Weil am Rhein zuständig für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Fotos: privat

Gerd Eiletz



Kunstrasenplatz in Villingen

Schutzverkleidung für Fußballtore

Foto: Francisco-Javier Orivé



Obwohl der Winter im Schwarzwald sehr lang und kalt sein kann, brauchen die Fußballtore bis zum heutigen Tag noch keine Winterverkleidung. Wozu also die dicken blauen Polster am Aluminium (siehe Bild)? Der VfB Villingen teilt sich mit dem Hockey Club Villingen ein Kunstrasenspielfeld. Da die Fußballtore nicht jedes Mal abgebaut werden sollen, sind bei Hockey-Spielbetrieb wegen der harten Schüsse mit Hockeybällen spezielle Schutzmaßnahmen wie diese dicken blauen Polster erforderlich.

Francisco-Javier Orivé

Anzeige

Lässt die Sonne für sich arbeiten.

Paul
und die EnBW

EnBW solar+
Wir machen das schon. enbw.com/paul





Kontakt: Karl-Heinz Arnold

✉ kha@khapresse.de

☎ 07531 / 624 95

AUS DEN BEZIRKEN · BODENSEE

100-Jahr-Jubiläen

Frühe Nachkriegsvereine feiern

Sicherlich hatten die Menschen 1918 nach dem Ende des Ersten Weltkriegs eine Unmenge Sorgen, ihr Leben wieder in geordnete Bahnen zu lenken. Der Fußballsport war eines der Mittel, Alltag und Normalität aufzubauen. Beleg dafür ist die Zahl der Vereine, deren Gründung in jener Zeit erfolgte und die jetzt die „runde 100“ feiern. Drei waren es 2019 allein im Bezirk Bodensee und sie begingen ihr Jubiläum mit einem Festbankett.

Der TSV Sipplingen lud seine Gäste in die Turn- und Festhalle ein. Das Programm enthielt verschiedene Showeinlagen. Ganz gespannt sein durfte man auf eine Gruppe von Vereinsmitgliedern, die amüsante und nachdenkliche Anekdoten aus 100 Jahren Vereinsgeschichte erzählte. Später trat eine Showband auf.

Der SC Pfullendorf veranstaltete seine Jubiläumsfeier in der Stadthalle Pfullendorf. Dank des 2:1-Heimsiegs der Verbandsliga-Mannschaft wenige Stunden zuvor waren die Gastgeber bereits vor Veranstaltungsbeginn in bester Stimmung. Für ein buntes Rahmenprogramm mit verschiedenen Showacts sowie für Speis und Trank war bestens gesorgt.

Den Abschluss bildete der TuS Immenstaad, der die örtliche Linzgauhalle dem Anlass entsprechend wie einen Rasenplatz ausgestattet hatte. Auch hier war ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm geboten mit sportlichen Vorführungen und dem Rückblick auf die lange Geschichte des Vereins.

Drei Vereine, drei Feste, dreimal Stunden voller Erinnerung. Weitere Clubs werden in den kommenden Jahren ihre Feste feiern und sie alle haben ihre eigene Fußballgeschichte geschrieben.

Karl-Heinz Arnold



Festbankett
Oktober 2019
Stadthalle
Foto: Felix Stöckli



Festbankett
Juni 2019
Turn- und Festhalle
Foto: Peter Huber



Festbankett
November 2019
Linzgauhalle
Foto: Martha Laboureur

Fotos: Karl-Heinz Arnold

IM NETZ ...

Auf der Homepage des SBFV gibt es Berichte und Fotos zu den Jubilaren unter folgenden Links:

TSV Sipplingen:

<https://bodensee.sbfv.de/nachricht/100-jahre-tsv-sipplingen-1919-ev>

SC Pfullendorf:

<https://bodensee.sbfv.de/nachricht/100-jahre-sc-pfullendorf-1919-ev>

TuS Immenstaad:

<https://bodensee.sbfv.de/nachricht/100-jahre-tus-immenstaad-1919-ev>

Ebenso zum 50-jährigen Bestehen des **SV Denkingen:**

<https://bodensee.sbfv.de/nachricht/50-jahre-sv-denkingen-1969-ev>

SBFV-Auswahlspielerinnen

Hochkarätige Ehrung

Foto: Achim Keller



Marie Müller, Greta Stegemann, Victoria Ezebinyou und Rafaela Borggräfe mit Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer und BSB-Präsident Gundolf Fleischer (v.l.)

Bereits zum 21. Mal in Folge veranstaltete der Badische Sportbund Freiburg zusammen mit dem Olympiastützpunkt Freiburg-Schwarzwald und dem Regierungspräsidium eine Ehrung der bei Welt-, Europa- und Deutschen Meisterschaften erfolgreichsten südbadischen Athleten. In diesem Jahr waren mit Ma-

rie Müller, Greta Stegemann, Victoria Ezebinyou und Rafaela Borggräfe, die mit der deutschen U17-Nationalmannschaft EM-Gold beziehungsweise mit der U19 EM-Silber gewonnen haben, auch vier Fußballerinnen unter den insgesamt rund 70 ausgezeichneten Sportlerinnen und Sportlern.

Thorsten Kratzner

Happy Birthday!

10.01. 80 Jahre Karl-Dieter Rückgauer

SBFV-Ehrenmitglied und Ehrenbezirksvorsitzender Bodensee

26.01. 65 Jahre Anton Dixa

Bezirksschiedsrichterobmann Freiburg

31.01. 65 Jahre Hans Divo

Ehrenamtsbeauftragter und Schiedsrichtergruppenobmann Bezirk Baden-Baden

31.01. 75 Jahre Wolfgang Metzler

SBFV-Ehrenmitglied und Ehrenbezirksvorsitzender Hochrhein

09.02. 65 Jahre Fritz Wendling

Ehrenamtsbeauftragter Bezirk Offenburg

12.02. 50 Jahre Thomas Hodapp

Schiedsrichtergruppenobmann Bezirk Offenburg

13.02. 30 Jahre Dominik Homberger

BSA-Schriftführer Bezirk Hochrhein

14.02. 60 Jahre Uwe Sütterlin

Bezirksvorsitzender Bezirk Hochrhein

18.02. 65 Jahre Richard Straub

Staffelleiter Bezirk Baden-Baden

22.02. 70 Jahre Dieter Klein

SBFV-Ehrenmitglied und Ehrenbezirksvorsitzender Baden-Baden

Impressum

Herausgeber

Südbadischer Fußballverband e.V.
Schwarzwaldstr. 185 a
D-79117 Freiburg
Tel. 07 61/2 82 69 25
E-Mail: info@sbfv.de
www.sbfv.de

Redaktion

Thorsten Kratzner (verantw.)
Manfred Schäfer (Vorsitzender
Verbandsmedienkommission)

Mitarbeiter/Autoren:

Karl-Heinz Arnold, Ingo Bilek,
Gerd Eiletz, Steffen Fante,
Felix Gärtner, Francisco-Javier
Orivé, Kerstin Rendler, Peter Welz,
Felix Gärtner, Fridolin Wernick

Layout, Gestaltung und Versand

Content 79 GmbH
Lörracher Straße 3
D-79115 Freiburg
Tel. 07 61/4 96-92 20
www.content79.de

Anzeigen

Ralph Strickler (verantw.)
Badischer Verlag GmbH & Co. KG
Lörracher Straße 3
D-79115 Freiburg
Tel. 07 61/4 96-41 00

Druck

Poppen & Ortmann
Druckerei und Verlag KG
Unterwerkstraße 9
D-79115 Freiburg

Leserkontakt

presse@sbfv.de

Auflage

3.300

Titelbild

Spielszene U21-Länderspiel,
Nico Schlotterbeck, GettyImages

Bezug und Erscheinungsweise

Einzelpreis 2,50 Euro, im Abonnement 12,50 Euro inkl. Versand;
pro Jahr erscheinen 6 Ausgaben

**Die nächste Ausgabe erscheint
Mitte Februar 2020, Redaktions-
schluss ist Ende Januar.**

DER PROFI-RASEN FÜR ALLE

Echte Rasen-Stars!

Alles für Ihre perfekte Sportanlage



www.eurogreen.de



CutCat 2

Digitaler und noch robuster
20% mehr Leistung
Jetzt mit APP bedienbar

Ein starkes Team

Profi-Saatgut & -Dünger
Rasen-Dienstleistungen
Sportplatzmarkierung

Kontakt: Simon Schobel 0175-5820126 simon.schobel@eurogreen.de

für mtl. **299€***
CITROËN C4 CACTUS, DIESEL
1.5 l BlueHDI 100 | 102 PS

LIMITIERTES ANGEBOT



ALLES DRIN - AUSSER TANKEN:

MTL. KOMPLETTRATE: *inkl. Ganzjahresreifen, KFZ-Versicherung, KFZ-Steuer, Inspektion, 19% MwSt., Überführungs- und Zulassungskosten, 20.000 km Jahresfreilaufleistung (5.000 Mehr-kilometer gegen Aufpreis möglich), keine Anzahlung & keine Schlussrate.

**ICH
DEIN
AUTO**

*Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen. Limitiertes Angebot - Übernahme muss bis spätestens Ende Dezember erfolgen! Stand: 02.12.2019.

ASS Athletic Sport Sponsoring | Tel.: 0234 95128-40 | www.ass-team.net